

Fachschaftsrat Mathematik

Protokoll zur Vollversammlung am 2017-12-13

Sitzungsleitung: Angelina Hofmann, Protokollführung: Alexander Ziegler

1 Begrüßung und Formalia

Anwesende FSR-Mitglieder:

Angelina Hofmann, Philipp Mickan, Paul Reidelshöfer, Paul Senf, Alexander Ziegler

Entschuldigt abwesende FSR-Mitglieder:

Felix Hilsky, Oliver Krügler, Felix Völker

Ruhende Mandate:

Benedikt Bartsch

Gäste:

Kay Schmidt, Joshua Blöcker, Tilmann Bartsch, Laura Kaiser, Nina Rudloff

Angelina Hofmann eröffnet die Sitzung um 16:45 Uhr. Die Beschlussfähigkeit wird mit 5 von 8 Mitgliedern festgestellt.

Angelina schlägt Philipp als Sitzungsleitung vor. Es gibt keine Gegenrede.

2 Tätigkeitsbericht

Die Zusammenarbeit gestaltete sich sehr harmonisch und hat gut funktioniert. Die neuen Mitglieder wurden sehr gut integriert und so waren wir in der Lage zahlreiche Veranstaltungen auf die Beine zu stellen. Man muss jedoch sagen, dass die Arbeit zum Ende der Legislatur immer schwieriger wurde, da wir nach und nach immer mehr aktive Mitglieder verloren haben. Die regelmäßigste und traditionellste Veranstaltung ist und war unser Professorenstammtisch, der in erhöhter Frequenz stattgefunden hat. Leider konnten wir die Tradition von vielen Spieleabenden, Skat- und Doppelkopfturnieren, die die Arbeit der vorherigen FSR ausgezeichnet hat, nicht fortführen. Es gab jeweils nur ein Skatturnier und ein Spieleabend. Dafür haben wir unseren Fokus mehr auf die Vernetzung mit anderen FSREN und damit auch unser Studierenden mit anderen Fachrichtungen gelegt. Aus dieser Zusammenarbeit entsprangen ein Schachabend mit den Informatiker:innen, Schampus auf dem Campus, unsere größte Veranstaltung diese Legislatur, Powerpoint-Karaoke und Scinema im Zuge des MatNat-Konvents, sowie die gemeinsame Weihnachtsfeier von Mathematik und Sozialpädagogik. All diese Veranstaltungen fanden regen Zuspruch und sollte Motivation für den nächsten FSR bieten, um weiter fachschaftsübergreifende Veranstaltungen anzubieten. Zum Wintersemester 2017/18 haben wir in Anlehnung an andere Fachschaften ein Mentoring-Programm initiiert, bei dem Studierende verschiedener Semester als persönliche Ansprechpartner für Erstsemester bereitstehen. Dieses kann in der kommenden Legislatur ausgebaut werden. Im sportlichen Bereich sind wir zweimal Eislaufen gegangen und haben ein Beachvolleyballturnier ausgerichtet. Die Arbeit in diesem Bereich wurde durch veränderte Konditionen in der Hallennutzung der TU erschwert. Vervollständigt werden die Veranstaltungen durch ein paar Grillveranstaltungen, eine Wanderung zum Dies Academicus, die an alle Mitglieder der Fachrichtung gerichtet war, und die traditionelle ESE mit dazugehöriger Ersti-Fahrt. Des Weiteren haben wir am UNI LIVE Tag teilgenommen und obgleich sie erst in die nächsten Legislatur fällt, haben wir uns darum gekümmert, dass eine Absolventenverabschiedung stattfindet. Im Zuge dessen haben wir den Ball der Fachrichtung Mathematik wiederbelebt und hoffen, dass dieser ein Erfolg wird. Auch in diesem Jahr wurde die Evaluation von Lehrveranstaltungen mit großem Engagement durchgeführt. Im Bereich Hochschulpolitik war neben der obligatorischen Mitarbeit in Gremien und Kommissionen der Fakultät und der verfassten Studierendenschaft vor allem die Bereichsbildung ein Thema. Diese wurde leider nicht mehr so akribisch verfolgt, wie in der Legislatur davor und schlussendlich abgeschlossen. Ein großen Teil unserer Arbeit nahmen interne Umstrukturierungen (vor allem im Bereich der Wissenbewahrung, Protokollführung und

Öffentlichkeitsarbeit) ein, um den nächsten FSREN eine gute Grundlage zu hinterlassen. Nach den erfolgreich abgeschlossenen Finanzprüfungen und damit dem Erhalt von viel Geld haben wir auch angefangen den FSR langsam materiell besser aufzustellen. Vielen Dank an alle gewählten und assoziierten Mitglieder, Helfer:innen und Teilnehmer:innen an unseren Veranstaltungen, es war eine schöne Legislatur.

Wir danken Paul S. für die Formulierung des Tätigkeitsberichts. Wir fragen uns ob das Mentoringprogramm erfolgreich war. Alex hält das Mentoring nicht für einen Erfolg. Er wünscht sich Verbesserungen für das nächste Jahr. Philipp hält das Mentoring für einen Erfolg. Kay Schmidt dankt dem FSR für seine Arbeit.

3 Finanzbericht

Tabelle 1 listet eine Übersicht der Einnahmen und Ausgaben des vergangenen Jahres. Danke an den Finanzer

		wesentliche Beiträge	Einnahmen	Ausgaben
		Sport		49
Stand Vollversammlung 2016-11-14	365	Spieleabende/ -turniere	148	151
Ausgaben	-2421	Anschaffungen		80
Einnahmen	+5466	Ausflüge/ Fahrten	150	270
Stand Vollversammlung 2017-12-13	3410	Laufende Kosten		103
		Profstammtisch		6
		ESE	249	574
		Sonstiges	238	279

Tabelle 1: grobe Finanzübersicht seit der letzten Vollversammlung (alle Werte gerundet)

Paul S. und den stellvertretenden Finanzer Philipp.

4 Kandidierende Fachschaftswahlen

Die Kandidierenden für den Mathematik-FSR stellen sich vor.

5 Sonstiges

5.1 Klausurtagung

Alex schlägt eine Klausurtagung vor. Wir werden diesen Vorschlag umsetzen.

Philipp Mickan schließt die Sitzung um 17:47 Uhr.

Das Protokoll wurde am 2018-01-22 bestätigt.

Sitzungsleitung

Dresden, den

.....
Philipp Mickan

Protokollführung

Dresden, den

.....
Alexander Ziegler